

Herrn  
Oberbürgermeister  
Christian Ude  
Rathaus  
80331 München

Stadtrat Richard Quaas

**ANFRAGE**

18.05.12

**Sanierung Ruffinihaus**

Das sog. Ruffinihaus am Rindermarkt ist zweifelsohne eines der schönsten historischen Bauten in der Innenstadt und in städtischem Besitz. Untergebracht sind dort u.a. die Verwaltung des Tourismusamtes der Landeshauptstadt und viele kleine Ladeneinheiten. Schon von außen, auch an der Fassade sichtbar, ist das architektonische Kleinod deutlich in die Jahre gekommen.

Schon vor vielen Jahren wurde ein erheblicher Sanierungsbedarf bei dem alten Gebäude festgestellt und mit Planungen zur Renovierung begonnen. In diesem Zusammenhang wurden z.B., schon Jahre zurück, die Ladeneinheiten von den zuständigen städtischen Dienststellen begangen und der individuelle Sanierungsbedarf festgestellt sowie ein Umbauszenario, inkl. dem ungefähr benötigten Zeitrahmen den Ladenmietern mitgeteilt. Die Mieter des Hauses gingen von einer relativ zügigen Umsetzung der Baumaßnahmen aus und haben aus dem Grund vielfach selbst geplante Verbesserungen und Renovierungen aufgeschoben. Nachdem sich jetzt aber über 4 - 5 Jahre nichts getan hat, ist es an der Zeit entweder einen verbindlichen Zeitplan zur Sanierung aufzustellen oder aber einen Zeitrahmen zu benennen, vor dem an dem Gebäude mit Sicherheit keine generelle Renovierung mehr vorgenommen wird.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Wann wurde das Ruffinihaus das letzte Mal einer grundlegenden Renovierung unterzogen?
2. Aus welchen Jahren stammen die technischen Einrichtungen, wie Heizung und sanitäre Anlagen, sowie die Hauselektrik?
3. Entsprechen alle diese Einrichtungen, inkl. des Brandschutzes, noch den aktuellen gültigen Richtlinien und Vorschriften?
4. Welcher Sanierungsbedarf wurde im Einzelnen von den zuständigen Dienststellen bei der seinerzeitigen Begutachtung des Ruffinihauses festgestellt?

5. Aus welchem Grund wurden die angekündigten Bau- und Sanierungsarbeiten seit Jahren immer wieder verschoben, bzw. gar nicht mehr umgesetzt?
6. Wird vom Kommunalreferat eine Sanierung des Gebäudes nach wie vor für notwendig gehalten und in welchem Umfang?
7. Gibt es eine belastbare Zeitplanung für den Beginn und dann auch für die Dauer der Sanierungsarbeiten im Ruffinihaus?
8. Ist vorgesehen, dass Mieter für die Dauer der Sanierungsarbeiten das Haus verlassen müssen und gibt es für diese Ersatzflächen, bzw. Unterbringungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe des Ruffinihauses?
9. Bleibt das Tourismusamt, bzw. die künftige Tourismus-Abteilung des RAW auch künftig im Ruffinihaus oder gibt es nach der „Umfirmierung“ andere Standortüberlegungen?
10. Beabsichtigt die Stadt, die Mieterstruktur bei den Ladeneinheiten grundsätzlich auch künftig an den derzeitigen Gegebenheiten zu orientieren, es also bei den kleinen Ladeneinheiten, bei bezahlbaren Mieten zu belassen?

gez.  
Richard Quaas, Stadtrat  
stv. Fraktionsvorsitzender